

Dualdiagnosen: Grundlagen für den Umgang mit Menschen, die an einer substanzgebundenen Abhängigkeit und an einer anderen psychiatrischen Erkrankung leiden

Diese Fortbildung richtet sich an Personen, die noch kein oder wenig Grundlagenwissen zu psychiatrischen Krankheitsbildern mitbringen. Eine Fortbildung für Personen, die diese Basics bereits haben, wird am 7. November 2022 angeboten. [Zur Ausschreibung](#)

Psychiatrische Störungen und substanzgebundene Abhängigkeitserkrankungen treten häufig miteinander auf, werden aber oft nicht diagnostiziert und oft nicht optimal behandelt. Welche psychiatrischen Diagnosen sind in diesem Zusammenhang besonders häufig? Welche Ursachen gibt es? Wie kann man diese Störungen erkennen? Welche Auswirkungen haben sie auf das Konsumverhalten und wie wirkt sich das Konsumverhalten umgekehrt aus? Welche Verlaufsformen gibt es? Wie behandelt man Menschen mit diesen Doppeldiagnosen? Und was kann ich im Suchtbereich konkret tun?

Lernziele

- Die Kursteilnehmenden erwerben Grundlagenwissen zu relevanten psychiatrischen Krankheitsbildern, deren Verbreitung, Ursachen und Verlauf.
- Sie werden sich über die Wechselwirkungen zwischen psychiatrischen Erkrankungen und Suchterkrankungen bewusst.
- Sie lernen Besonderheiten kennen im Umgang mit Dualdiagnose-Patient:innen.
- Sie lernen anhand von Praxisbeispielen durch den Referenten oder durch eigene Fallbeispiele angemessene therapeutische Optionen im Umgang mit den betroffenen Personen kennen.

Zielgruppe

Die Fortbildung richtet sich an Fachpersonen, die noch kein oder wenig Grundlagenwissen zu psychiatrischen Erkrankungen mitbringen und die in ihrem Arbeitskontext in Kontakt stehen mit Personen, die neben ihrer Suchterkrankung auch psychiatrische Erkrankungen aufweisen (könnten).

Referent

Oliver Grehl, Facharzt für Psychiatrie und Psychotherapie FMH, Schwerpunkt Psychiatrie und Psychotherapie der Abhängigkeitserkrankungen.

Donnerstag, 18. August 2022

Zeit: 09.15 bis 17.00 Uhr

Ort: [Pädagogische Hochschule Zürich](#) (Zürich HB, Ausgang Europaallee)
Lagerstrasse 2, 8090 Zürich

Kosten: Fr. 175.- für Mitglieder des Fachverbands Sucht, Fr. 265.- für Nicht-Mitglieder

Anmeldungen: www.fachverbandsucht.ch/de/fachwissen/fortbildungen

Die Platzzahl ist beschränkt. Anmeldungen werden nach Eingangsdatum berücksichtigt.